

SCHALLDÄMPFER

Abgasschalldämpfer

Um der Geräusentwicklung konventioneller Heizungsanlagen entgegenzuwirken ist der Einbau unserer Standard-Schalldämpfer zu empfehlen. Optimale Dämpfungsergebnisse über einen weiten Frequenzbereich sorgen für die nötige Ruhe.

Das Prinzip des Absorptionsschalldämpfers ist, dass die Abgase durch ein gelochtes Rohr, welches erst mit Edelmetallgewebe, dann mit Mineralfüllwolle hinterlegt ist, geführt werden. Ein Großteil der mitströmenden Schallenergie wird innerhalb dieser Dämmschicht in Wärme umgewandelt. Empfehlenswert ist der Einbau direkt hinter dem geräuscherzeugenden Brenner. Die Einbaulage kann sowohl waagrecht mit leichter Steigung in Abgasrichtung (Kondensatrücklauf), als auch senkrecht sein. Bei Bedarf minimiert ein vorgeschalteter Kompensator Körperschallübertragung durch die Wandung der Abgasleitung.

Für Heizungsanlagen im Überdruckbetrieb, z.B. „Blaubrenner“, mit ihren typischen Brummgeräuschen im tieferfrequenten Bereich kommen unsere Schalldämpfer bis zu einer Nennweite von 600mm mit Kammerresonatoren wirkungsvoll zum Einsatz. Genaue Frequenzanpassung und die oftmals begrenzte Einbaumöglichkeit erfordern die individuelle Auslegung dieser Schalldämpfer. Sollten akute Platzprobleme den Einbau eines Schalldämpfers nicht zulassen, sorgen unsere Kernsonden zum Einhängen in die Schornsteinmündung für Abhilfe. (Rücksprache mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister erforderlich).

Schalldruckpegelmessungen vor Ort mit anschließend protokollierten Messergebnissen nebst Lösungsvorschlägen zur Lärmreduzierung ihrer Wärmeerzeugungsanlage bieten wir als Dienstleistung an.

Wir beraten Sie gern.